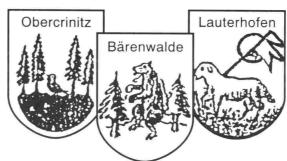
Gemeindeblatt

Crinitzberg

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Crinitzberg



Nr. 9 / 21. Jahrgang (September 2014)

Erscheinungstag: 24.09.2014

Ergebnisse der Wahl zum 6. Sächsischen Landtag in der Gemeinde Crinitzberg am 31. August 2014

	<u> v. v.</u>	0.011101111	40 OIIIII	19 4 0.		<u> </u>		
Wahlbeteiligung:	45,1 %							
Merkmal		Anzahl	Merkmal					Anzahl
Wahlberechtigte:		1.731						
Wähler 1)		781	darunter mit	Wahlschein ¹⁾				0
Ungültige Direktstimmen:		19	Ungültige Lis	tenstimmen:				16
Gültige Direktstimmen:		762	Gültige Lister	Gültige Listenstimmen:			765	
Von den gültigen Direktstim	men entfallen au	ıf:	Von den gülti	gen Listenstim	men entfall	en auf.		
	absolut	%_	l	absolut	%		absolut	%
CDU	377	49,5	CDU	377	49,3	Tierschutzpartei	9	1,2
Nicolaus, Kerstin								
DIE LINKE	98	12,9	DIE LINKE	110	14,4	DSU	0	0,0
Hock, Simone	0.4	40.0	ODD	0.4	44.0	ACD	77	40.4
SPD Juraschek, Jens	81	10,6	SPD	84	11,0	AfD	77	10,1
FDP	21	2.0	FDP	18	2.4	pro Deutschland	0	0.0
Roßberg, Joachim	21	2,8	FDF	10	2,4	pro Deutschland	U	0,0
GRÜNE	30	3,9	GRÜNE	19	2,5	DIE PARTEI	3	0,4
Böttger, Martin	00	0,0	GITOITE		2,0	BIL I / II I I	Ü	0, 1
NPD	41	5,4	NPD	37	4,8			
Baumann, André								
PIRATEN	5	0,7	PIRATEN	5	0,7			
Lorenz, Petra								
BüSo	16	2,1	BüSo	4	0,5			
Becher, Karl-Ernst								
FREIE WÄHLER	93	12,2	FREIE	22	2,9			
Becher, Wolfgang			WÄHLER					
Insgesamt:	762		Insgesamt:	765				

¹⁾ Das Briefwahlergebnis der Mitgliedsgemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld ist im Briefwahlergebnis der Stadt Kirchberg enthalten

Die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag

Ortsteil Bärenwalde			Ortsteil Obercrinitz		
Frau Ruth Queck	am 1.10.	zum 85.	Herr Gerhard Reinhold	am 1.10.	zum 77.
Frau Marga Graupner	am 1.10.	zum 80.	Herr Friedrich Flechsig	am 1.10.	zum 76.
Herr Günter Freitag	am 4.10.	zum 83.	Herr Friedrich Baumann	am 2.10.	zum 77.
Frau Erika Werner	am 9.10.	zum 72.	Frau Helga Vetterlein	am 5.10.	zum 78.
Frau Maria Rudolph	am 11. 10.	zum 83.	Frau Anneliese Meisel	am 7.10.	zum 89.
Herr Klaus Morgner	am 14. 10.	zum 72.	Herr Gernold Malz	am 13. 10.	zum 76.
Herr Friedrich Ungethüm	am 16. 10.	zum 87.	Frau Wally Hölig	am 15. 10.	zum 89.
Frau Annette Grellmann	am 16. 10.	zum 75.	Frau Liselotte Göschel	am 16. 10.	zum 86.
Frau Maria Werner	am 18. 10.	zum 76.	Frau Birgit Bretschneider	am 18. 10.	zum 82.
Herr Günther Moßler	am 20. 10.	zum 78.	Herr Claus Günther	am 19. 10.	zum 70.
Frau Helga Gläser	am 21. 10.	zum 79.	Herr Max Seifert	am 20. 10.	zum 85.
Frau Gertraude Günther	am 21. 10.	zum 75.	Frau Ingeborg Weichert	am 25. 10.	zum 82.
Frau Christa Fink	am 23. 10.	zum 78.	Frau Doris Tautenhahn	am 28. 10.	zum 86.
Frau Ursula Steinbrich	am 27. 10.	zum 86.	Herr Friedrich Gerber	am 31. 10.	zum 73.
Herr Walter Höhlig	am 28. 10.	zum 78.			
			Ortatail Lautarhafan		

<u>Ortsteil Lauterhofen</u> Herr Gottfried Höhlig am 27. 10. zum 82.

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die nächste Einwohnerversammlung der Gemeinde Crinitzberg findet am

Dienstag, den 14. Oktober 2014, um 19.00 Uhr im Gasthof Gruner im OT Lauterhofen

zum Thema Entwicklungssatzung für den Ortsteil Lauterhofen

statt. Die Entwicklungssatzung bezieht sich auf die im gültigen Flächennutzungsplan ausgewiesenen Mischgebietsflächen. Die Durchführung einer möglichen Planung für den OT Lauterhofen wird Ihnen ein Mitarbeiter des Bauamtes der Stadtverwaltung Kirchberg erläutern und die Fragen der Einwohner beantworten.

Ich möchte alle interessierten Einwohner herzlich einladen und würde mich über eine rege Teilnahme freuen.

Mit freundlichen Grüßen

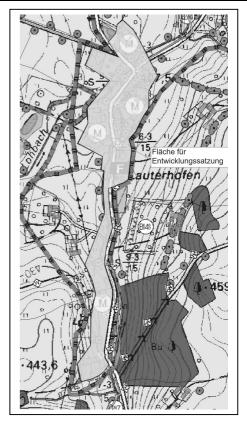
Steffen Pachan, Bürgermeister

Durchführung von Winterdienstleistungen

Für das bevorstehende Winterhalbjahr 2014/2015 sucht die Gemeinde Crinitzberg zur Verstärkung des Winterdienstes im Gemeindegebiet weitere interessierte Unternehmen, da bisher tätige Firmen ab diesem Winterhalbjahr wegfallen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 17.10.2014 im Bauamt der Stadtverwaltung Kirchberg bei Frau Weck (Tel. 03 76 02 / 83-173) oder in der Gemeinde Crinitzberg beim Bürgermeister (Tel. 03 74 62 / 32 92) zu den Sprechzeiten.

Steffen Pachan, Bürgermeister



Sitzungen des Gemeinderates

09.10.2014 19.30 Uhr Verwaltungs- und Bauausschusssitzung (Haus der Gemeinde OT Bärenwalde)

23.10.2014 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung

(Gasthof "Goldenes Lamm" OT Bärenwalde)

Nähere Informationen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den amtlichen Bekanntmachungstafeln in den Ortsteilen.

Sprechtage des Bürgermeisters

- jeweils dienstags von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde
- jeden letzten Dienstag im Monat von 10 bis 12 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde und von 16 Uhr bis 18 Uhr in der Kindertagesstätte im OT Obercrinitz
- Am 30.09.2014 fällt der Sprechtag aus.

Sprechtag der Friedensrichterin in Crinitzberg

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, den 21.10.2014, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im "Haus der Gemeinde", Auerbacher Str. 51 im OT Bärenwalde statt..

Öffnungszeiten der Gemeinde Crinitzberg

Die Gemeinde Crinitzberg (Haus der Gemeinde im Ortsteil Bärenwalde) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr Dienstag
- Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bei dringenden Angelegenheiten melden Sie sich bitte im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg bzw. telefonisch unter 03 76 02 / 83-200. Pachan, Bürgermeister

Deutsche Rentenversicherung

Im Interesse der wohnortnahen Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung führt der Versichertenberater Karl-Heinz Madlung regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg, durch. Die Beratungstermine im Rathaus Kirchberg, Raum 020 Erdgeschoss sind am 2. und 4. Dienstag im Monat.

14. und 28.10., 11. und 25.11.2014

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03 761 / 76 22 31 70 erforderlich. Karl-Heinz Madlung

Ausschreibung

Die Gemeinde Crinitzberg beabsichtigt, das Flurstück 105/9 der Gemarkung Bärenwalde zum nächstmöglichen Termin zu veräußern.

Das Flurstück ist zwischen der Bergstraße und der Lichtenauer Straße im OT Bärenwalde gelegen, es besitzt eine Größe von 1.430 m² und ist unbebaut. Bis zum Jahr 2007 wurde dieses Flurstück als Spielplatz genutzt. Angrenzend an dieses Flurstück befinden sich Eigenheime.

Innenbereich (§ 34 BauGB) Planungsrechtliche Einordnung:

Kosten It. Verkehrswertgutachten: 32.000,00 €

Beschränkungen: Geh- und Fahrt- sowie Leitungsrechte für benachbarte Flurstücke

Besichtigungstermine sind möglich und können mit dem Bürgermeister unter Tel. 03 74 62 / 32 92 oder mit Frau Werner unter Tel. 03 76 02 /83-116 vereinbart werden.

Bei Interesse am Erwerb des o. g. Flurstückes richten Sie bitte Ihr schriftliches Angebot an folgende Adresse:

Gemeinde Crinitzberg, Herrn Bürgermeister Pachan, Auerbacher Str. 51 in 08147 Crinitzberg

Alle im Zusammenhang mit dem Verkauf des Flurstückes stehenden Kosten, insbesondere die Kosten des Wertgutachtens, sind vom Erwerber zu

Für den Inhalt oder Richtigkeit wird jegliche Haftung der Gemeinde Crinitzberg ausgeschlossen.

Steffen Pachan, Bürgermeister

IMPRESSUM-21. Jahrgang, 9. Ausgabe,

Herausgeber: Gemeinde Crinitzberg, Bürgermeister Herr Steffen Pachan; Anschrift: Auerbacher Str. 51, 08147 Crinitzberg, Tel. 03 74 62 /32 92, Fax. 28 161;

Verantwortlich für den amtlichen und übrigen Teil: Herr Steffen Pachan und Frau Romy Werner

Internet: www.crinitzberg.de; e-mail: gemeinde@crinitzberg.de

Herstellung: Druckerei Müller, OT Obercrinitz; Vertrieb: BLICK Zwickau

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte kostenlos verteilt. Für nicht oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen wird kein Schadensersatz geleistet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Herausgebers/Verantwortlichen wiedergeben.

Das Gemeindeblatt Crinitzberg erscheint i. d. R. monatlich, jew. am letzten Mittwoch des Monats.

Nächster Redaktionsschluss: 10.10.2014

Anzeigen per e-mail unter werner-hauptamt@kirchberg.de

Nächster Erscheinungstag:

22.10.2014

Aktuelle Informationen und Wissenswertes

Information aus der Internationalen Grundschule Crinitzberg

Hooray! I'm a school child - Schulanfang an der Internationalen Grundschule Crinitzberg

Am Samstag, dem 30. August war es endlich soweit: 13 Uhr öffneten sich die Türen der Turnhalle in Obercrinitz und voller Freude begrüßte die Internationale Grundschule Crinitzberg ihre 24 Schulanfänger, deren Eltern, Verwandte und Gäste zur Einschulungsfeier 2014. Nach einem wunderbaren Programm der Schüler der Klasse 2a und 2b, das die Schulanfänger nicht nur musikalisch zum Mitmachen animierte, und bewegenden Reden kam es für die neuen Erstklässler bereits zum Höhepunkt des Tages. Mit großen, glänzenden Augen nahmen sie ihre langersehnten Zuckertüten entgegen. Im Anschluss durften die neuen Schulkinder in den Autos der Crinitzberger Feuerwehr Platz nehmen und schon machten sie sich - standesgemäß mit Blaulicht und Sirene - auf den Weg zur Schule. Im Klassenzimmer angekommen, erwarteten sie noch einmal allerlei Überraschungen: Der neue Schulranzen, ein Schulshirt, das von der Gemeinde gesponsert wurde, und viele weitere Geschenke, u.a. von der Sparkasse, dem Landratsamt und vom Radiosender Jump! zauberten den Kindern erneut ein großes Lächeln ins Gesicht, welches zum Abschluss auch





auf einem gemeinsamen Klassenfoto für die Ewigkeit festgehalten wurde.

Wir danken allen Mitwirkenden, die sich jedes Jahr für dieses Event so engagieren: Herrn Pachan, Herrn Langnickel, Herrn Baumann und Herrn Dietel.

Ein großes Dankeschön geht außerdem an die Gärtnerei Gerisch, die mit ihrem wunderschönen Blumenschmuck und Blumensträußen wesentlich zum Gelingen der Einschulungsfeier beigetragen hat. Den Schulanfängern sei schließlich alles Gute und viel Erfolg für ihren neuen Lebensabschnitt und viel Freude beim Lernen zu wünschen, denn: "Education is the most powerful weapon which you can use to change the world" (Nelson Mandela). Klassenleiterin Klasse 1, Stefanie Katt

Information aus der Fremdsprachen-Kindertagesstätte "Spatzennest" GOING TO A ZOO Leipzig wir kommen!

Man sagt, die Ferien sind die schönste Zeit des Jahres. Wir, im Hort der IGC, nutzen diese Wochen regelmäßig für spannende Ausflüge, lustige Unternehmungen und laden auch gern Gäste zu uns ein. Dieses Jahr war ein Highlight der Besuch im Zoo Leipzig. Gestartet sind wir am Hauptbahnhof Zwickau und fuhren mit dem Zug in die faszinierende Wildnis – mitten in Leipzig.

Die lange Fahrt hatte sich gelohnt. Im Zoo gab es unglaublich viel zu erleben, zu sehen und zu bestaunen. Lieblinge der Herzen wurden die Erdmännchen, mit ihren Knopfaugen. Doch auch die Tiger, Elefanten, Bären und Co. zeigten sich von ihrer schönsten Seite.

Aber auch ein aufregender, spannender und faszinierender Tag geht mal vorbei. Am frühen Abend ging es zurück nach Zwickau. Am Zugbahnhof fielen alle Kinder ihren Eltern glücklich und erschöpft in die Arme. Zitat: "Es war cool! Vor allem die Affen zu sehen, weil die ja mit zu meiner Familie gehören" (Kindermund)

Die Kinder und das Team vom Hort der IGC

Information aus der Fremdsprachen-Kindertagesstätte "Sunshine-Kids"



Unser Zuckertütenfest!

Lange schon fieberten die "Größten" von den "Sunshine Kids" einem großen Fest entgegen, dem Zuckertütenfest. Alle Schulanfänger mit Familien trafen sich am Nachmittag im Kindergarten, dort zeigten sie noch einmal ein Programm mit vielen Liedern und Gedichten und Diana verabschiedete offiziell alle Kinder vom Kindergarten, wünschte ihnen mit einem lachenden und einem weinenden Auge alles erdenklich Gute für den Schulstart. Dann warteten alle auf die erste Überraschung, nämlich eine Ausfahrt mit der Pferdekutsche. Vielleicht führten die Pferde uns zum Zuckertütenbaum? Nach langem Suchen entdeckten wir süße winzigkleine Zuckertüten, alle freuten sich. Doch als wir in den Kindergarten kamen, welch große Überraschung, alle Eltern schmückten unseren Kindergarten mit Wimpelketten, Luftballons und Zuckertüten. Auch noch ein Zuckertütenbaum mit großen Zuckertüten stand da. Nun konnte die Party steigen, für's leibliche Wohl war gesorgt, lustige Spiele wurden gemacht und alle vergnügten sich und hatten viel Spaß.

Danke an alle Eltern für die Unterstützung bei der Durchführung dieses Festes.

Diana u. die Schulanfänger

Bachforscher - Wir erforschen unseren Dorfbach

Bei einem Spaziergang am Dorfbach entdeckten die Kinder Fische. Alle beobachteten sie ganz leise und ein Kind wusste, dass es Forellen sind. Nun kam die Frage auf: "Wer lebt eigentlich noch im Bach?"

Gemeinsam wurde überlegt und beschlossen, ein Bachprojekt zu starten. Wir liefen den Weg des Bachen ab und erkundeten, wo ist er zugänglich und wo ist es ungefährlich ihn zu betreten. Endlich fanden wir eine geeignete Stelle und wir konnten starten. Wir besprachen, was brauchen wir, wer bringt es mit und wann starten wir. An einem heißen Tag ging es los. Mit Kescher, Lupe, Eimer, Gläser und Gummistiefel zogen wir los. Wir waren die Sensation des Dorfes, jeder der uns traf, wollte wissen, wo wir hingehen.

Am Zielort wurde noch einmal besprochen, auf was müssen wir achten und wer ist für was verantwortlich. Mit vollen Körpereinsatz wurde gefischt, untersucht und abgefüllt. Anhand eines Naturbuches wurden die Namen der Tiere bestimmt. Es machte allen riesigen Spaß. Natürlich gab es nasse Socken und Stiefel, aber die Sonne trocknete es schnell und niemand hatte kalte Füße. Die Kinder sehen jetzt den Bach mit anderen Augen und waren der Meinung, es war ein tolles Projekt.



«Liederkränzchen Obercrinitz»

20jähriges Bestehen des Kinderchores "Liederkränzchen Obercrinitz"

Das feierten wir am 5. Juli 2014 im schön ausgestalteten Speiseraum der ehemaligen MS Obercrinitz. Zu einem kleinen Konzert hatten die Kinder die besten Lieder aus dem großen Fundus der letzten zwanzig Jahre ausgewählt und einstudiert. Volkslieder, die zweistimmig und a capella gesungen wurden, fanden genau so großen Beifall wie die selbstgedichteten Lieder oder Modernes. Die Gäste und Akteure waren begeistert. Enttäuschend für alle, dass es keine offiziellen anerkennenden Worte für die Chorkinder und das Wirken des Kinderchores in den vergangenen 20 Jahren gab.

Gemeinsam feierten Chorkinder, Eltern, ehemalige Chormitglieder und Gäste nach den Darbietungen das Jubiläum bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, lustigen Spielen und einigen tollen Überraschungen. Auch die Ausstellung und eine Foto-Präsentation zur Geschichte des Chores, alles von den Kindern selbst gestaltet, fanden viel Interesse.

Die Verabschiedung der langjährigen, stets zuverlässigen Chormitglieder Carolin Gerisch, Liese Weiß, Isabell Häcker, Stefanie Gerisch und Michelle Unger sowie ein kleines Geschenk für jeden Gast boten einen schönen Abschluss für das gelungene Fest.

Alles wäre ohne fleißige Helfer und Sponsoren nicht möglich gewesen, deshalb sagen wir auf diesem Weg noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Choreltern, den mithelfenden Frauen des "Liederkranz Obercrinitz" und K. Goldhahn und Danke den Sponsoren

Optische Profilschleiferei M. Häcker
Dachdeckermeister Arndt Paetzold
Edelwäsche M. Fischer
Herrn Dr. D. Weichsel und Frau
Bäckerei Liebold

Gartenbaubetrieb Brigitte Gerisch
Fa. Polsterei und Raumausstatter
Stefan Brüning
Herrn Dr. St. Loth
Druckerei Müller.

Kinder des "Liederkränzchen Obercrinitz" und Chorleiterin I. Goldhahn

Information aus der Sozialstation Obercrinitz

Mehrgenerationenpicknick

Am 13. August 2014 fand in der Sozialstation Obercrinitz ein Mehrgenerationspicknick statt.

Jugendliche der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Obercrinitz gestalteten für die Betreuten der Sozialstation einen Nachmittag mit Musik und guter Laune.

Alltagsbegleiter (S. Schädlich)



Sommerfest

Anlässlich des Sommerfestes in

der Sozialstation Obercrinitz am 30. August 2014 trat der Männerchor Arion aus Saupersdorf auf.

Dies war für unsere Betreuten eine willkommene Abwechslung bei Kaffee, Kuchen, Roster und anderen Köstlichkeiten.

Hiermit möchten sich alle Bewohner und die Mitarbeiter der Sozialstation Obercrinitz nochmals herzlich für den gelungenen musikalischen Nachmittag bedanken.

<u>Die Stadtverwaltung Kirchberg und die Wernesgrüner Brauerei</u> <u>laden recht herzlich zum Kabarettabend</u>

"HERR HOLM - ALLE ACHTUNG! Das Polizeistudio live"

am Donnerstag, den 02.10.2014 in den Festsaal des Rathauses Kirchberg ein.

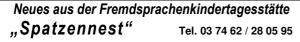
Eine unvergleichliche Theaterform aus Kabarett, visueller Komik und Schauspiel. Von und mit Dirk Bielefeldt. Schon zu einer Zeit als noch Wählscheibentelefone, Gummiknüppel und ein automatisierter Wachtresen mit integriertem Laufband die technologische Spitze polizeilicher Ermittlungstätigkeit darstellten, gab es einen, der mit all dem seine liebe Mühe hatte: Herr Holm. Zu seinem eigenen Verdruss – zum Vergnügen der Zuschauer. Heute aber in einer globa-

lisieren Welt, wo alles mit allem und jeder mit jedem verbunden ist, Nachrichten und Daten in Echtzeit um die Welt gehen, da kommt ein Beamter des mittleren Dienstes manchmal nicht mehr mit. Herr Holm hält sich an alt Bewährtes: Ein Stockschlag wirkt nur analog und virtuelle Gefängniszellen sind nicht sicher. Sein langjähriger Einsatz auf St. Pauli hat Herrn Holm gelehrt: Wer schon in den kleinen Dingen nachgibt, kann im Großen nicht gewinnen. In seinem Polizeistudio wendet sich Herr Holm an die Bürger dieses Landes, erklärt die Welt im Großen und im Kleinen und gibt den Menschen Tipps, wie sie das tägliche Miteinander ein wenig friedvoller gestalten können. Getreu dem Motto: Besser Prävention als Repression. Dirk Bielefeldt wurde 1957 in Hamburg geboren, wo er auch heute noch lebt. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Nach dem Studium der Soziologie und Philosophie absolvierte er in den Jahren 1982/83 eine Schauspielausbildung in Paris bei Philippe Gaulier.

Danach spielte er in verschiedenen freien Theatergruppen, unter anderem im Straßentheaterbereich. Hier entstand auch die Figur des Polizisten, Herr Holm. Ein anarchischer Beamter, der im öffentlichen Raum für Unruhe sorgt.

1991 feierte dann das erste kabarettistische Theaterprogramm "Herr Holm – Keiner für alle" Premiere in der Hamburger Kampnagel-Fabrik. Ein sensationeller Erfolg. Zahlreiche Fernsehauftritte unter anderem in den damals sehr populären Fernsehsendungen "Schmidt Mitternachtsshow" vom NDR oder "Samstag Nacht" auf RTL machten Herrn Holm auch bundesweit bekannt. Eine furiose Mischung aus Schauspiel, Wortwitz, Slapstick, Musik, Tanz und visueller Komik haben Herrn Holm schnell zur Kultfigur werden lassen. Weitere Programme mit dem beliebten Polizisten folgten: "Herr Holm – Der Aufklärer", "Herr Holm – Stille Nacht", "Herr Holm – Der Glückstrainer" und "Herr Holm – Privat". Mit mehr als 1.000 Vorstellungen allein im Hamburger St. Pauli-Theater gehört Herr Holm schon lange zu den erfolgreichsten Theaterfiguren Deutschlands.

Beginn der Veranstaltung ist 19:30 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr). Die Eintrittskarten zum Preis von je 17,50 Euro sind im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg (Eingang Neumarkt, Tel.: 03 76 02 / 83-200) erhältlich.



Die nächste **Schnupperstunde** führen wir am **Mittwoch**, <u>01.10.14</u>, **15.00 - 16.00 Uhr** durch. *L. Klemet, Leiterin der Kita "Spatzennest"*

Nachrichten aus der Fremdsprachenkindertagesstätte "Sunshine Kids" Tel. 03 74 62 / 30 17

Der nächste **Krabbelvormittag** findet am **Donnerstag. 16.10.2014**, statt. Beginn: **9.30 Uhr**A. Spor, Leiterin der Kita "Sunshine-Kids



4. Nordic Walking Volkslauf am 28.09.2014 in Hartmanndorf

Start und Ziel

Sportplatz am Freibad, Badstraße 7, 08107 Hartmannsdorf bei Kirchberg (Zwickauer Land)

Ablauf

9:00 Uhr Empfang der Startnummern 10:00 Uhr Start 21 km - Strecke

11:00 Uhr Start 5 km - 10 km - 15 km - Strecke

Erwärmung jeweils 15 Minuten vor dem Start

ab 13:00 Uhr Zielparty

Firmenlauf

Gemeinschaftsgefühl zwischen Firmenchef und Angestellten! Hierfür benötigt die meldende Firma 4 Starter als Mindestteilnehmerzahl. Die teilnehmerstärkste Firma wird mit der Nordic-Walking-Maus 2014 prämiert.











Infos

FV Blau-Weiß Hartmannsdorf, Dorfstraße 41.

08107 Hartmannsdorf www.hartmannsdorf.org

Anmeldung

per Mail: nw.hartmannsdorf@freen

od. Fax: 037602-78155

Es erfolgt keine Platzierung!

Info zum Projekt DSV nordic aktiv Walking Zentrum Hartmannsdorfer Forst



Blau-Weiß

Eine Veranstaltung der Gemeinde Hartmannsdorf.













DRK-Blutspende hat immer Saison:

die Herbstferien sind ein guter Zeitpunkt für die allererste Blutspende beim DRK

Erst kurz liegen die langen Sommerferien in allen Bundesländern zurück. Dank der großen Unterstützung der vielen Tausend DRK-Blutspenderinnen und Blutspender konnte auch in der Urlaubszeit die Versorgung schwerkranker Patienten in den Kliniken der Region gewährleistet werden

Doch die Blutspende beim DRK hat ganzjährig Saison. Denn an 365 Tagen im Jahr müssen Patienten mit schweren Erkrankungen mit lebensnotwendigen Präparaten aus Spenderblut behandelt werden. Eine zur Konserve aufbereitete Blutspende ist nur sehr kurz verwendbar (35 - 42 Tage). Hieraus ergibt sich auch das dichte Terminnetz an Terminangeboten für die DRK-Blutspende über das ganze Jahr.

Der Beginn der kälteren Jahreszeit und die Herbstferien im Oktober sind gerade für Menschen, die ein Engagement als Blutspender schon lange in Erwägung ziehen, ein sehr guter Zeitpunkt, um diesen Schritt zum ersten Mal zu gehen. Denn aufgrund der Ferienzeit sind einige Stammspender verreist, auch erste Erkältungskrankheiten dämpfen erfahrungsgemäß vorübergehend das Spendeaufkommen im Herbst. Hier werden Erstspender in der DRK-Blutspenderfamilie ganz besonders herzlich willkommen geheißen, denn ihre erste Blutspende erfolgt genau zum richtigen Zeitpunkt.

- Donnerst., 09.10.14 in Kirchberg, Johanniter-Sozialstation, Goethestr. 7, Neubaugeb. von 14.30 bis 19 Uhr
- Montag, 20.10.2014 in Hirschfeld, FFW Hauptstr. 44 von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 29.10.2014 in Obercrinitz, Soziales Zentrum, Am Winkel 3 von 15.00 bis 19.00 Uhr

Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig? Blutspender sind "Lebensretter", etwa 107 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.



In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,6 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen - freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Sechs regional tätige Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes zeichnen verantwortlich für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten in der Bundesrepublik Deutschland rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Der Großteil der benötigten Blutspenden wird zur Behandlung von Krebspatienten während der Chemotherapie, Erkrankungen des Herzens, Magen- und Darmkrankheiten, Organtransplantationen und bei Sport- und Verkehrsunfällen eingesetzt. Statistisch gesehen spenden jeden Tag ca. 15.000 Spender deutschlandweit ca. 7.500 Liter Blut für die Versorgung in ihrer jeweiligen Heimatregion beim DRK. In der Region Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig-Holstein, die der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost versorgt, werden allein ca. 2.250 Blutspenden täglich benötigt, um den Bedarf zu decken.

Wer darf Blut spenden? Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 72. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). DRK-Blutspende-App Kostenloser Download unter www.blutspendenordost.de/blutspende/spenderservices/blutspende-app.php DRK-Blutspendedienst Nord-Ost auf Facebook

Folgen Sie uns auf Facebook http://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost Blog http://www.blutspende-nordost.de/startseite/index.php

Baustelle Lesen: Jeder zwanzigste Sachse hat Probleme beim Lesen und Schreiben.

Über 5% der Menschen in Sachsen können nicht ausreichend gut lesen und schreiben, um den Anforderungen in Alltag und Beruf voll gerecht zu werden. Oft können sie Buchstaben oder einzelne Wörter lesen und schreiben, scheitern aber bereits an einfachen Texten. In einer von Schrift geprägten Welt bedeutet das für die meisten Betroffenen große Schwierigkeiten im Alltag. Sie sind funktionale Analphabeten.

Wer sind diese Menschen? Keinesfalls handelt es sich dabei ausschließlich um Personen mit Migrationshintergrund oder Langzeitarbeitslose. Sie sind ein "Mensch wie du und ich", sagt Prof. Dr. Anke Grotlüschen von der Universität Hamburg. Mehr als die Hälfte der betroffenen Menschen ist berufstätig. Sie arbeiten in Küchen, auf Baustellen, in Pflegeheimen oder in anderen Berufen.

Die Koordinierungsstelle Alphabetisierung Sachsen (koalpha) möchte mit Vorurteilen aufräumen. Bereits seit 2010 bietet koalpha fachkundige Beratung für betroffene Bürger, für deren Angehörige, Nachbarn und Freunde, für Unternehmen und für Institutionen.

Die Mitarbeiterinnen vermitteln Lernangebote vor Ort und informieren zur Thematik funktionaler Analphabetismus kostenfrei und diskret.

Die Angebote für Betroffene in Sachsen sind vielfältig. So besteht die Möglichkeit in ESF-geförderten Kursen das Lesen und Schreiben zu lernen. Dafür stellt der Freistaat auch in der neuen Förderperiode wieder erhebliche Mittel zur Verfügung. Die Volkhochschulen,

verschiedene andere Bildungsträger und Vereine bieten Kurse an, wo in Kleingruppen, aber auch im individuellen Einzelunterricht die Lese- und Schreibkompetenzen verbessert werden.

Zum Weltalphabetisierungstag plant koalpha eine sachsenweite Plakat-Aktion. In Buchhandlungen und Bibliotheken möchten die Mitarbeiterinnen auf die Problematik des funktionalen Analphabetismus aufmerksam machen.

Die Mitarbeiterinnen des Standortes Chemnitz, Karin Klemm und Sandra Wündisch, sind unter der Telefonnummer 0371 33510-192 erreichbar. Weitere Informationen unter: www.koalpha.de oder www.facebook.com/koalpha

Das Landratsamt Zwickau informiert:

Amt für Abfallwirtschaft

Information für private Haushalte: Gewerbliche Sammlungen von Abfällen Häufig findet man diverse Handzettel oder Aufrufe zur Sammlung von Alttextilien, Schrott, Haus-



haltsgeräten oder von anderen Gegenständen im Briefkasten oder am Hauseingang. Allerdings sollte hierbei jedem bewusst sein, dass derartige Sammlungen nicht vom Landkreis Zwickau organisiert werden. Wer sich jedoch hinter diesen Sammlungen verbirgt und welcher Zweck - gemeinnützig oder rein gewerblich - damit verfolgt wird, ist in den meisten Fällen nicht ersichtlich. Während seriöse Sammler ihre Firmenanschrift, Telefonnummer und den verfolgten Zweck angeben, bleiben entsprechende Angaben bei dubiosen Sammlungen aus.

Unseriöse Sammler suchen sich aus den zur Abholung bereitgestellten Gegenständen vorrangig die verwertbaren und Gewinn bringenden Stücke heraus. Auf den Kosten für die Entsorgung der nicht abgeholten Gegenstände bleibt der Bürger als Verursacher oder als Steuerzahler sitzen.

Als Abfallerzeuger trägt jeder Bürger des Landkreises Zwickau die Verantwortung für eine ordnungsgemäße und umweltgerechte Entsorgung seiner Abfälle. Hierfür bietet der Landkreis Zwickau als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger eine Vielzahl von Sammelsystemen an.

Dementsprechend ist beispielsweise die grundstücksbezogene Erfassung von ausgedienten Elektro(nik)-Altgeräten ausschließlich dem Landkreis Zwickau als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger sowie den Herstellern und Vertreibern solcher Geräte vorbehalten. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden mit einem Bußgeld geahndet. Darüber hinaus können Elektro(nik)-Altgeräte bei den vom Landkreis eingerichteten Sammelstellen für Elektro(nik)-Altgeräte kostenlos abgegeben werden.

Weiterhin ist die Entsorgung von Abfällen aus privaten Haushalten im Landkreis Zwickau durch ein flächendeckendes Sammelsystem sowohl für gemischte Siedlungsabfälle als auch getrennte Fraktionen wie beispielsweise Papier grundstücksbezogen ausgebaut und funktioniert zuverlässig. So hat jeder Haushalt und jedes Gewerbe, welche an die Abfallentsorgungseinrichtungen des Landkreises Zwickau angeschlossen sind, einmal im Jahr die Möglichkeit, die Abholung von Sperrmüll schriftlich zu beantragen. Die Aufwendungen für diese Leistung sind Bestandteil der Sockelgebühr. Es entstehen also keine zusätzlichen Kosten.

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau rät dringend davon ab, sich an unseriösen Sammlungen zu beteiligen und bittet, verantwortungsbewusst zu handeln. Für weitere Informationen stehen die Abfallberater des Landkreises Zwickau unter den Rufnummern 0375 4402-26111, 0375 4402-26117 und 03763 404-103 zur Verfügung.

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Herbst 2014

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 03741-104800 oder per e-mail <u>Petra.Treiber@smul.sachsen.de</u>. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Thema	Datum	Treffpunkt	Beschreibung
November 2014			
Körperschaftswaldtag 2014 "Verkehrssicherungspflicht für kommunale Waldbesitzer – aktuelle Entwicklung der Rechtssprechung und geeignete waldbauliche Vorbeugung"	Mittwoch, 5. Nov. 2014	Es erfolgt eine gesonderte Einladung.	Fachvorträge, gemeinsames Gespräch und Exkursion mit Vertretern der waldbesitzenden Körperschaften .Referenten: Frau Sense, komm. Stabsstellenleiterin in der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes Sachsenforst , Herr Martens, Waldbaureferent im Komptenszentrum Herr Schmieder, Referatsleiter Privat- und Körperschaftswald
Holzsortierung, Holzvermessung	Freitag, 7. Nov.2014	13.00 Uhr Walderlebnisgarten Eich, Treuener Straße, 08233 Treuen OT Eich	Praktische Vorführung zur Holzsortierung, Holzvermessung und Wissenswertes zur Vertragsgestaltung bei Holzverkauf mit Revierleiter Herrn Buchta (Forstrevier Wildenfels) und Revierleiter Herrn Schlosser (Forstrevier Rodewisch)
Neu! Verkehrssicherungspflicht für private Waldbesitzer	Freitag, 14. Nov. 2014	13.00 Uhr Gasthof Teichmühle Leubnitz (bei Plauen), Schneckengrüner Str. 12, 08539 Rosenbach	Fachvortrag und praktische Beispiele im Forstrevier mit Frau Geipel (Referent Privat- und Körperschaftswald) und Revierleiterin Frau Merkel (Forstrevier Mehltheuer). Im Mittelpunkt stehen die rechtlichen Anforderungen an Kontrolle und Gefahrenbeseitigung, die Vorbeugungsmaßnahmen durch geeignete Waldpflege sowie die praktische Gefahrenbeurteilung am Waldbestand.
Wartung und Pflege der Motorsäge	Samstag, 22.Nov. 2014	Forst. Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstr. 3	Intensivkurs Wartung und Pflege der Motorsäge mit Ausbilder Herrn Konetzke, Forstl. Ausbildungsstätte Morgenröthe, Dauer ca. 4 Std., (Werkstattraum)
2-Tages-Grundlehrgang "Motorsägenarbeit"	Mo/Di 10./11. Nov.2014 Mo/Mi 10./12. Nov.2014	Gasthof "Goldenes Herz" , Hauptsr. 4, 08485 Schönbrunn	Tag: Theoretische Ausbildung Tag: Praktische Ausbildung (Herr Germann, Forstwirtschaftsmeister Maschinenstation Crottendorf, Forstbez. Plauen)
Dezember 2014			
2-Tages-Grundlehrgang "Motorsägenarbeit"	Mo/Di 1./2. Dez.2014 Mo/Mi 1./3. Dez.2014	Gasthof "Goldenes Herz" , Hauptsr. 4, 08485 Schönbrunn	1.Tag: Theoretische Ausbildung 2.Tag: Praktische Ausbildung (Herr Germann, Forstwirtschaftsmeister Maschinenstation Crottendorf, Forstbez. Plauen)

Herbstferien-Angebot im Walderlebnisgarten Eich

Der Forstbezirk Plauen bietet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Familien und Urlauber im Walderlebnisgarten Eich. Passend zur Jahreszeit erfahren alle Besucher, wie sich die Tiere auf den Winter vorbereiten und wie zum Beispiel das Eichhörnchen seine Wintervorräte versteckt. Wir sammeln Blätter für eine Herbstfarben-Palette oder für den Blätterlauf und erleben beim Stammscheiben-Sägen, wie viel Arbeit nötig ist, um Holz für einen warmen Ofen zu bekommen!

Das Ferienprogramm wird veranstaltet am:

Mittwoch, den 22. Oktober 2014 von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Treffpunkt: Walderlebnisgarten Eich in 08233 Treuen / OT Eich

Er befindet sich zwischen Treuen und Lengenfeld an der Treuener Straße, Ortseingang links von Treuen in Richtung Lengenfeld fahrend.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Plauen. Verantwortlich ist Frau Bimberg: Telefon (0 37 41) 104811 oder 104800

E-Mail: lnes.Bimberg@smul.sachsen.de

Weiterhin sind Gruppenanmeldungen für Weihnachts- und Winterprogramme möglich. Informieren Sie sich bitte auf <u>www.sachsenforst.de</u> unter der Rubrik Waldpädagogik.



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Die Jugend trifft sich: samstags 19.30 Uhr im JOJO

Ev.-lutherische Kirchgemeinde Obercrinitz Crinitztalstr. 80 **Ev.-freikirchliche Gemeinde Obercrinitz** Crinitzweg 21 Landeskirchl. Gemeinschaft Obercrinitz Crinitztalstr. 47

8.45 Uhr bzw. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gottes-<u>Bibelstunden</u> dienstags 14-tägig 19.30 Uhr in der LKG dienste am 10.00 Uhr Gottesdienst der Ev.-freikirchl. Gemeinde mittwochs 19.30 Uhr in der EFG 15.00 Uhr Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft im Pfarrhaus sh. Gemeindebrief Sonntag mittwochs 19.30 Uhr im Pfarrhaus Kindertreff Chöre sonntags während des Gottesdienstes 20.00 Uhr in der LKG Kirche donnerstags montags 19.30 Uhr Posaunenchor im Pfarrhaus sonntags 10.00 Uhr **EFG** Jungschar + Kinderkreis **LKG** sonntags 10.30 Uhr Kids-Treff Eltern-Kind-Kreis: Wir laden euch herzlich zum "Krümel-Kreis" ein! dienstags 17.00 Uhr **TEENIECLUB** Alle 14 Tage dienstags 9 Uhr im Haus der Ev.-Freikirchl. Gemeinde Obercrinitz. Wir wol-

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Ev.-luth. Kirchgemeinde Bärenwalde

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, So. 19.10. 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Allianz-Posaunenchor, So. 05.10. zugleich Kindergottesdienst zugleich Kindergottesdienst

So.12.10. 08.30 Uhr Gottesdienst So. 26.10. 10.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih, zugl. Kindergottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen

Do. 09.10. und 23.10. jew. 14.00 Uhr dienstags 20.00 Uhr Altes & Neues Kirchenchor Hauskreis Frauendienst Mo. 01.10., 15.00 Uhr Gebetskreis donnerstags 19.30 Uhr erster Freitag im Monat, Bibelstunde Lichtenau nach Vereinbarung Kinderchor: findet bis auf weiteres nicht statt 20 Uhr bei Fam. Thiemann Do. 16.10., 19.00 Uhr Junge Gemeinde samstags 19.00 Uhr Mütterkreis

Mi. 08.10. 19.30 Uhr Sa. 27.09., 9.00 - 12.30 Uhr Obercrinitz gemeinsam Kirchenvorstand: Konfitage:

Sa. 11.10., 9.00 - 11.00 Uhr Hartmannsdorf, Vorbereitung Konfi-GD

len gemeinsam frühstücken, singen, nachdenken, spielen u. basteln.

Veranstaltungstipps:

Thema: mitmischen. mit mission. Wo: Kirche Hartmannsdorf

Wann: 31.10.2014, 19.30 Uhr Was: Filmvorführung "Bonhoeffer - Die letzte Stufe"

Was noch: Lieder, Gesprächsrunde, Cocktails, Snacks Eintritt: frei

Zum Thema: Martin Luther, der Reformator, hat nicht den Mund gehalten, wenn es um Missstände in Kirche und Staat ging. Ebenso tat dies auch Dietrich Bonhoeffer nicht. Sie haben sich eingemischt - und dadurch etwas verändert. Manche Erfolge konnten sie selber nicht mehr erleben - manche erleben wir heute noch.

Beide hat der Glaube an den liebenden und gnädigen Gott angetrieben. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Veranstalter: Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Hartmannsdorf

Herzlich einladen möchten wir zum gemeinsamen Familiengottesdienst mit der Band "9415" am Sonntag, den 2. November, 10.00 Uhr in der Hartmannsdorfer Kirche zum Thema "Lebendiges Wasser". Ihren Namen, die ehemalige Postleitzahl von Štützengrün, trägt die Band, weil ihre Mitglieder zur Gründungszeit in den 70er Jahren wie auch

heute irgendwie mit Stützengrün zu tun hatten oder haben. Gesungen und gespielt werden Lieder mit Texten, die den Glauben und das Leben als Christen bezeugen und stilistisch zwischen Country und Rock anzusiedeln sind.

Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee mit Mittagsimbiss am Sonntag, den 9. November 2014, anschließend an den Gottesdienst, der 10.00 Uhr beginnt. Es kann gerne Kuchen mitgebracht werden. Wer etwas Herzhaftes beisteuern möchte, melde sich bitte bei Frau Heidrun Förster, Lichtenau, Tel. 03 74 62 - 40 28, oder bei Frau Roswitha Tröger, 03 74 62 - 58 56

Pfarramt: Auerbacher Str. 53, OT Bärenwalde; Tel./Fax; 037462/3308 e-mail: kg.baerenwalde@evlks.de, Internet: www.kirche-baerenwalde.de Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei: Dienstag - Donnerstag 8 - 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer: mittwochs 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung Pfr. Wachsmuth: Tel.: 037602/679939 Tel./Fax: 037602/6068 e-mail: gottfried.wachsmuth@evlks.de oder gottfried.wachsmuth@gmx.de

Ev.-freikirchliche Gemeinde - Brüdergemeinde OT Bärenwalde, Bergstr. 16

Sonntag

10.00 Uhr Predigtgottesdienst 10.00 Uhr Kindergottesdienst Mittwoch

19.30 Uhr Bibelstunde



- · Girls and Boys
- 3. bis 7. Klasse
- jeden Freitag 17 Uhr
- Teen-Kreis
- ab 8. Klasse
- jeden Samstag 19 22 Uhr

Röm. kath. Pfarrei "Maria Königin des Friedens", Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI,

Tel.: 01 60 / 91 23 77 18 Email: info@mkdf-k.de Sonntag: 9.00 Uhr Hl. Messe; Ausnahme: zweiter Sonntag im

Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe mit Kleinkinderbetreuung Mittwoch: 17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere Veranstaltungen u. Termine: www. mkdf-k.de

Jugendcafé JoJo – Teenieclub - Allianzjugend Crinitzberg CVJM e.V.

Dankbarkeit

»Das ist für dich!«, sagte Tante Anna und wedelte verheißungsvoll mit dem Geschenk. »Komm, gib deiner Tante einen Kuss!« Ich war noch klein, aber schon damals fand ich es fürchterlich. Trotzdem habe ich mich überwunden und ihr einen »Kuss« gegeben. Doch ich fühlte mich reingelegt. Alles war OK, bis ... ich ins Päckchen sah. Lakritze! Salzig! Welches Kind mag schon salzige Lakritze? Ich wollte nur eines: Schnell weg! Genau in diesem Moment kam der Ruf meiner Mutter: »Komm zurück! WIE SAGT MAN?« So sagte ich brav: »Danke, Tante Anna!« Und – weg war ich! Ich hab wohl »Dankbarkeit« gelernt! Oder Heuchelei! Entscheiden Sie!



Heute weiß ich: Meine Mutter hatte gute Absichten. Dankbarkeit ist wichtig. Wichtig für Beziehungen. Sie lenkt den Blick weg von mir selbst. Ich kenne viele Menschen, denen es gut geht, dennoch sind sie nicht zufrieden. Andere dagegen scheinen vom Pech verfolgt zu sein, wenn es um Gesundheit, günstige Umstände und Wohlstand geht. Sie jedoch sind dankbar!

Was macht den Unterschied? Woher kommt diese positive Lebenshaltung und innere Einstellung von Dankbarkeit? Sie liegt in dem Erkennen: Alles, was ich habe, ist letzten Endes ein Geschenk! Talente, Fähigkeiten, Gesundheit, die Kraft zum Arbeiten, ja das Leben an sich!

Was bringt es, wenn man ständig unzufrieden ist und mit dem Leben hadert? Das Leben erscheint häufig ungerecht, und Gott wird an den Pranger gestellt. Dabei hat Gott uns das größte »Geschenk« gemacht, das überhaupt jemand geben kann: sich selbst! Gott schenkt uns die Chance, von der inneren Zerrissenheit heil zu werden. Er schenkt echtes Leben, das wert ist, so genannt zu werden! (Berndt Mokros, Leben ist mehr 2014)

samstags 19.30 Uhr im JoJo, für junge Leute ab 14 Jahren

dienstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Obercrinitz für alle Kids 4. - 7. Klasse Teenieclub

Jojo Jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr spielen wir in der Turnhalle an der alten Mittelschule Obercrinitz Volleyball. Jeder kann

mitmachen, egal ob du spielen kannst oder nicht ;-) www.o4j.de / cvjm-crinitzberg@gmx.de Infos und Kontakt:

Wiesenburger Land e. G.

Gartenstr. 1, 08134 Wildenfels OT Wiesenburg Telefon: 03 76 03 / 84 04

Einkellerung von Speisekartoffeln

in der Gemeinde Crinitzberg Bärenwalde / Obercrinitz / Lauterhofen

Unser Verkaufs-LKW liefert

- am Montag, den 13.10.2014 in der Zeit von 9.00 - 17.30 Uhr nach Obercrinitz/Lauterhofen
- und am <u>Donnerstag, den 16.10.2014</u> in der Zeit von 9.00 - 17.30 Uhr nach Bärenwalde

Speise- und Futterkartoffeln frei Haus.

Bestellung von Speise- und Futterkartoffeln werden entgegen genommen unter

"Wiesenburger Land e. G."

Gartenstr. 1, 08134 Wildenfels OT Wiesenburg Tel. 03 76 03 / 84 04

Busbetrieb Dietmar Werner

Dorfstraße 34, 08107 Kirchberg / OT Wolfersgrün Tel./Fax. 03 76 02 / 64 120 - www.bus-werner.de

Adventsfahrten 2014

- 01.12.14 *Märchenhafte Weihnachten bei Lichterglanz und Kerzenschein In der Weihnachtsstube in Falkenstein*Mittagessen + Weihnachtsprogramm
 mit Andrea & Wilfried Peetz + Kaffeegedeck + 58 € altersgerechter Tanz mit einem Alleinunterhalter
- 02.12.14 **Vom "Weihrichkarzl" mit dr Baah zum Fichtelberg**Streifzug in der Räucherkerzenherstellung HUSS
 + Bahnfahrt mit der Fichtelbergbahn + 39
 Kaffeegedeck; Mittagessen extra
- 06.12.14 Adventsfahrt ins Erzgebirge zum Danelchristelgut
 Mittagessen + Likörverkostung +
 Adventsprogramm + Kaffeegedeck 41 €
- 11.12.14 **Ein Weihnachtstag im Spielzeugland**Besuch beim orginal Holzmich'l + Mittagessen +
 Ortsführung Seiffen + Kaffeegedeck + 42 €
 Hutznnachmittag
- 13.12.14 Weihnachtstal Mühltal –

 Der wohl längste Weihnachtsmarkt Deutschlands

 Besuch des Thüringer Kristallhof u. Thüringer

 Weihnachtsland + Wandehung durch das Mühltal

+ Abnahme der Weihnachtstalparade, einer zauberhaften Parade aus Weihnachtsmännern, Weihnachtsfrauen und festlich geschmückten Wägen

35 €

85 €

18.12.14 Bergweihnacht mit "Hans im Glück" in Neuhaus/ Thüringen

Glasbläservorführung + Glühwein mit Weihnachtsgebäck + Weihnachtskonzert mit "Hans im 40 f Glück" + Besuch der Weihnachtsausstellung

Silvester 2014/2015

31.12.14 Große Silvesterparty mit "De Erbschleicher" in Zschorlau!

All inklusive den ganzen Abend

Kalt-warmes Buffet, Getränke aller Art von Theke und Bar's

Essen, Trinken und Tanzen nach Herzenslust

30.12.14 Silvester in der historischen Grenzstadt Helmstedt bis 3 Tage unterwegs im Naturpark Elm-Lappwald mit

01.01.15 Magdeburg & der modernen Autostadt Wolfsburg
Übernachtung im 4-Sterne Best Western Hotel
in Helmstedt mit Silvesterfeier, Gala-Buffet,
Musik und Tanz, Feuerwerk und

Mitternachtsimbiss Preis pro Person 299

Buchungsstellen:Änderungen vorbehalten!Busbetrieb Werner, Wolfersgrün03 76 02 / 64 120Reisebüro Otto & Schütz, Kirchberg03 76 02 / 66 479Reisevermittlung Monika Pilz, Saupersdorf03 76 02 / 66 508

Ambulanter Pflegedienst Sozialstation Obercrinitz



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pflegefachkraft (m./w.)

(Abschluss als Krankenschwester/-pfleger od. Altenpfleger(in))

Wir hieten Ihnen:

• ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem teamorientierten Umfeld

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte $\underline{\text{bis}}$ $\underline{31.10.14}$ an folgende Adresse senden:

Verein zur soz. kult. und päd. Betreuung d. Bürger e.V., Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg/OT Obercrinitz Tel. 037462/284-0









WÄRME, LICHT UND WOHLBEFINDEN

Strom und Erdgas für alle und überall

Torstraße 13 · 08107 Kirchberg
Telefon 03 76 02 · 76 98 91 · www.swa-b.de

Wohlfühlen & Genießen



Tel. 037462 - 63 69 59

Inh. Danny Tröger Steinbergstr. 1, 08237 Steinberg

www.steinberggaststaette.de

11.11.2014

"Martinstag" mit Gänsebraten und echten grünen Klößen

21. u. 22.11.14 ab 18.00 Uhr "Bockbier und Schlachtfest" mit großem Schlachtbuffet u. Fiedler Bockbier

3-Raum-Wohnung in Crinitzberg

Vermieten im OT Obercrinitz, Waldsiedlung 57 schöne 3-Raum-Wohnung, Erdgeschoss links (mit Küche, Bad/WC), ca. 60 m², in landschaftlich schöner Umgebung. KM 260 € zzgl. NK Anfragen richten Sie bitte an die Kommunale Wohnungsgesellschaft Kirchberg

HERGL

08107 Kirchberg • Lieboldstraße 16 Tel.: 037602/66275 • Fax: 037602/64113

- FARBEN
 - TAPETEN
 - GARDINEN
 - BODENBELÄGE
 - SONNENSCHUTZ

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8 bis 18 Uhr
Sonnabend 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

www.farbe-tapete-hergl.de

LIEFER-, NÄH- UND VERLEGESERVICE



In eigener Sache

Sollten Sie das Gemeindeblatt Crinitzberg nicht zugestellt bekommen, melden Sie sich bitte bei Frau Werner unter Tel. 03 76 02 / 83-116.

Sozialstation Obercrinitz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg; Tel.: 037462 / 284-0; Fax: 037462/284-112 E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de www.sozialstation-obercrinitz.de



Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege
- den Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz,
- · dem Fahr- und Begleitdienst und
- des Betreuten Wohnens in Obercrinitz Am Winkel 3 bzw. in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8

für Sie da.



KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten Mwst. und Anlieferung Deutsche Brikett (1. Qualität) ab 2,00 t ab 5,00 t €/50 kg €/50 kg ➤ 10,90 ➤ 9,90 ➤ 9,90 ➤ 8,90 jede gewünschte Menge, auch Koks Steinkohle Bündelbrikett Holzbrikett.

Wir liefern Ihnen

Deutsche Brikett (2. Qualität) > 9,90 > Kohlehandel Schönfels

FBS GmbH Tel.: 037607 / 17828

BESTATTUNGSHAUS



08107 Hartmannsdorf Rothenkirchener Str. 3 08228 Rodewisch Wernesgrüner Str. 40

Tag & Nacht erreichbar 01520 / 35 40 202

auf allen Friedhöfen zugelassen

Partyservice "Ars Vivendi"

Mathias Herold

Auerbacher Str. 93 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde Telefon: 03 74 62 / 58 89

Verschiedene kalt-warme Büffets z. B.

- Ungarisches Büfett
- > Italienisches Büfett
- Mediterranes Büfett
- Griechisches Büfett
- Bratenvariation
- Bauernbüfett
- Französisches Büfett
- Asiatisches Büfett
- Partybüfett
- Mittagsmenüs
- Belegte Brötchen / Sandwiches / Canape's

Herold's Kaufmannsladen

- Lebensmittel
- Getränke / Wein / Spirituosen
- Drogerieartikel
- Obst und Gemüse
- Präsente

<u>geöffne</u>t:

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr



<u>Unsere Preistipps</u> für den Zeitraum 24.09. – 04.10.2014

Sternquell Pils	20x0,5	3,10€ Pfand	8,99 €	GP 0,90 €/I			
Radeberger	20x0,5	3,10€ Pfand	11,99€	GP 1,20 €/I			
Sternburg alle Sorten	20x0,5	3,10€ Pfand	6,99 €	GP 0,70 €/I			
Brambacher Mineralwasser	9x1,0	2,85€ Pfand	3,99 €	GP 0,44 €/I			
Lichtenauer Mineralwasser	12x0,7	3,30€ Pfand	3,99	GP 0,47 €/l			
Margon Mineralwasser	12x1,0	3,30€ Pfand	3,99	GP 0,33 €/I			
<u>Unsere Öffnungszeiten:</u>							

Mo bis Fr. 10.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Gasthof "Dörfels Neue Welt" Obercrinitz

Tel. 037462/3794

Wir laden ein zum

Kirmes wochenende vom 18. bis 20.10.2014

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Alles geregelt, schon zu Lebzeiten - Grabmalvorsorgeberatung. Mit Sicherheit in guten Händen. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern.